



SPITEXTRA^{plus}

Ihre Hilfe im Alltag

Geschäftsbericht 2012/2013 SPITEXTRAplus GmbH

Nachdem der Kanton Bern die Subventionen für die hauswirtschaftlichen Dienstleistungen per 1.1.12 massiv kürzte und somit die Tarife bis Fr. 60.50/Std. erhöht werden mussten, entschloss sich der Vorstand der SPITEX Bürglen für einen mutigen Schritt: Die Gründung einer GmbH für hauswirtschaftliche Dienstleistungen.

Die Gründung wurde am 7. Juni 2012 vollzogen. Die operativen Geschäfte wurden am 1. August 2012 mit drei Mitarbeiterinnen aufgenommen.

Die Dienstleistungen werden kundenfreundlich, effizient und ergänzend zu den Dienstleistungen der SPITEX angeboten, jedoch mit klaren Abgrenzungen im fachlichen wie im administrativen Bereich. So werden keine pflegerischen Leistungen erbracht. Bei Bedarf wird die SPITEX involviert. Die Anmeldungen werden vom Sekretariat der SPITEX entgegengenommen, diese leitet sie an den entsprechenden Bereich weiter. Dabei entscheidet der Tarif, welcher Anbieter, SPITEX oder SPITEXTRAplus, die Leistungen erbringt.

SPITEXTRAplus ermöglicht mit ihrem Angebot Einsätze für die SPITEX, welche sonst nur mit zusätzlichem Koordinations-Aufwand für die SPITEX und fremden Anbietern zu realisieren wären. So leistet SPITEXTRAplus vermehrt Einsätze in stark verwehrten Haushalten. Die einmalige Grob- bzw. Grundreinigung ermöglicht anschliessende Einsätze für Mitarbeiterinnen der SPITEX (Kundenbindung) in einem zumutbaren Umfeld. Dies wiederum bildet die Basis, dass Personen länger in ihrem gewohnten Umfeld verbleiben können, einen Eintritt in eine Institution verhindert oder verzögert werden kann und somit Kosten reduziert werden können.

Die Mitarbeiterinnen der SPITEXTRA leisten psychische wie physische Schwerarbeit. Insbesondere verwehrte Haushaltungen verlangen eine hohe Toleranz und Überwindung. Belastend können ebenfalls die immer wiederkehrenden Arbeitsabläufe sein. Den unterschiedlichen Erwartungen der Kunden und den Möglichkeiten der SPITEXTRAplus gerecht zu werden, erfordert viel Fingerspitzengefühl.

Da die operative Tätigkeit am 1.7.12 aufgenommen wurde, wurde der Abschluss über ein „Langjahr“, d.h. vom 1.7.2012 bis 31.12.2013 erstellt. Im Aufbau-Halbjahr, 1.7.12 bis 31.12.12 schloss die Rechnung mit einem Verlust von Fr. 11'017.00 ab. Im zweiten Jahr, 1.1.2013 bis 31.12.2013 konnte bereits mit einem Gewinn von Fr. 5'058.60 abgeschlossen werden.

Den Mitarbeiterinnen der SPITEXTRAplus gehört grosse Hochachtung und besonderen Dank.

Das erste Jahr mit SPITEXTRAplus bestärkt unsere Bestrebungen in der ambulanten Gesundheitsversorgung: Kundenfreundlich, niederschwellig und ganzheitlich.

Studen, im April 2014

Marianne Hubschmid, Geschäftsleiterin SPITEXTRAplus GmbH

Telefon 032 373 38 88

SPITEXTRA^{plus}, Schaftenholzweg 10, 2557 Studen, Telefon 032 373 38 88, Telefax 032 373 35 19
spitextraplus@bluewin.ch / www.spitextraplus.ch

SPITEXTRA^{plus} ist eine GmbH der SPITEX Bürglen